

## Presseinformation Deutscher Bildungsserver

8. September 2009

### Podcast zur Alphabetisierungsforschung Fachgespräch im bildungsserverBLOG verfügbar

Welchen Beitrag leistet die Wissenschaft zur Alphabetisierung? Mit dieser Frage haben sich drei Expertinnen des [Deutschen Bildungsservers](#) und des [Deutschen Instituts für Erwachsenenbildung \(DIE\) – Leibniz-Zentrum für Lebenslanges Lernen](#) auseinandergesetzt. Anlass war der heutige Weltalphabetisierungstag 2009. Das Gespräch steht Interessierten im bildungsserverBLOG als [Podcast](#) zur Verfügung. ([www.bildungsserver.de/link/blog\\_alphabetisierungstag\\_2009](http://www.bildungsserver.de/link/blog_alphabetisierungstag_2009))

Monika Tröster, Koordinatorin des Projektverbundes „Alpha-Wissen“, Karin Frößinger, Leiterin des Internetservice des DIE, und Doris Hirschmann, Redakteurin für den Bereich Erwachsenenbildung/Weiterbildung beim Deutschen Bildungsserver, diskutierten Anfänge und aktuelle Entwicklungen der Alphabetisierungsforschung auf nationaler und internationaler Ebene. Aber auch die Bedeutung des diesjährigen Mottos der UNESCO [„The Power of Literacy“](#), die enge Zusammenarbeit der [Akteure in Deutschland](#) sowie Begriffe wie Alphabetisierung, Grundbildung und Literacy wurden eingehend beleuchtet.

Im Rahmen der Weltalphabetisierungsdekade der Vereinten Nationen (2003–2012) hat das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) für den Zeitraum von 2008 bis 2012 einen Förderschwerpunkt für Forschungsaufgaben und wissenschaftlich begleitete Entwicklungsaufgaben im Bereich Alphabetisierung/Grundbildung für Erwachsene eingerichtet. Einen wichtigen Part übernimmt dabei das DIE mit dem Projektverbund ["Alpha-Wissen"](#). Ziel dieses Projektverbundes ist es, wissenschaftlich fundierte Grundlagen für Alphabetisierung und Grundbildung zu entwickeln und als Serviceleistung für Wissenschaft, Praxis, Bildungspolitik und Bildungsadministration zur Verfügung zu stellen. Dabei sollen sowohl nationale als auch internationale Erfahrungen und Erkenntnisse aufbereitet und auf ihre Transfermöglichkeit hin geprüft werden.

Bereits 2008 veröffentlichte der Deutsche Bildungsserver – der schon seit Jahren im Rahmen einer Kooperation eng mit dem DIE zusammenarbeitet – einen [Beitrag zum Alphabetisierungstag](#) mit dem Thema „Angebote und Wege für Erwachsene, um Lesen und Schreiben zu lernen“.



von links nach rechts: Doris Hirschmann,  
Monika Tröster, Karin Frößinger

## **Informationen und Kontakt**

Doris Hirschmann, Deutscher Bildungsserver, Tel. +49 (0) 69 . 24708-319, E-Mail  
hirschmann@dipf.de, [www.bildungsserver.de](http://www.bildungsserver.de)

Christine Schumann, Referat Kommunikation, Tel. +49 (0) 69 . 24708-314, E-Mail [schumann@dipf.de](mailto:schumann@dipf.de),  
[www.dipf.de](http://www.dipf.de)

Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung, Schloßstraße 29, 60486 Frankfurt/M.

Der Deutsche Bildungsserver ist ein Gemeinschaftsservice von Bund und Ländern. Sitz der koordinierenden Geschäftsstelle des Deutschen Bildungsservers ist das Deutsche Institut für Internationale Pädagogische Forschung (DIPF) in Frankfurt /M. und Berlin.

Das DIPF gehört mit zurzeit 85 Forschungsinstituten und Serviceeinrichtungen für die Forschung sowie drei assoziierten Mitgliedern zur Leibniz-Gemeinschaft. Die Ausrichtung der Leibniz-Institute reicht von den Natur-, Ingenieur- und Umweltwissenschaften über die Wirtschafts-, Sozial- und Raumwissenschaften bis hin zu den Geisteswissenschaften. Leibniz-Institute arbeiten strategisch und themenorientiert an Fragestellungen von gesamtgesellschaftlicher Bedeutung. Bund und Länder fördern die Institute der Leibniz-Gemeinschaft daher gemeinsam. Näheres unter [www.leibniz-gemeinschaft.de](http://www.leibniz-gemeinschaft.de).